

# Freude über Hammelburger Hilfe

Afrikaverein unterstützt Kindergarten und weitere Einrichtungen im tansanischen Kilimahewa

■ **HAMMELBURG.** „Wenn man die glücklichen Kinderaugen sieht und den warmherzigen Dank der Schwestern und Betroffenen in Tansania spüren darf, weiß man, das Richtige getan zu haben“, sagt Uwe Tobaben. Er war vor kurzem in Kilimahewa, wo der Zentrale Afrikaverein Deutschland (Z.A.V.D) aus Hammelburg im Juli die Patenschaft für einen Kindergarten übernommen hat. Tobaben brachte weitere Hilfsgüter nach Tansania.

Mit 300 Euro, die bei einer Hochzeit gespendet wurden, konnte der Verein wieder Hilfe leisten. 30 Mädchen und Buben erhielten eine komplette Schulkleidung. Einige Eltern aus Hammelburg hatten außerdem noch gut erhaltene Schuhe mitgegeben. Vor Ort wurde Material für den Kindergarten wie Hefte und Malpapier sowie Lehrmaterial für die Kindergärtnerinnen erworben.

## Lebensmittel gekauft

Und weil dann von den 300 Euro immer noch Geld übrig war, wurde der Rest für die tägliche Schulspeisung verwendet. Es wurden ein paar Säcke, Reis, Maismehl, Zucker und Tee gekauft. Diese Vorräte werden für circa zwei bis drei Monate reichen. Für einen riesigen Freudenausbruch sorgten die Geschenke einiger Hammelburger Kinder. Die gespendeten Matchboxautos und Stofftiere fanden ebenso reißenden Absatz wie Trillerpfeifen und Luftballons.

Auch Anfragen des Vereins im Vorfeld der Reise bei mehre-



Die Hilfe aus Hammelburg ist angekommen. Die Kinder in Kilimahewa freuen sich über die Geschenke aus der Saalestadt. Uwe Tobaben

ren Geschäften in Hammelburg hatten Erfolg. Zwei heimische Banken und die Saale-Zeitung gaben kleine Geschenke für die Kinder mit. Dazu gehörten Buntstifte und Malhefte. In Afrika ist es den Kindern egal,

ob ein Buntstift neu ist oder schon benutzt wurde. „Daher könnte jeweils zum Schulbeginn in Hammelburg ein Karton aufgestellt werden, in den die Kinder nicht mehr benötigte Sachen wie Blei- oder Buntstifte, Radiergummi oder Spitzer, Lineale oder andere Sachen hineingeben“, schlägt Uwe Tobaben vor. Auch gut erhaltene Kleidung und Schuhe für Drei- bis Sechsjährige werden immer gebraucht.

## Schwester übergücklich

Eine Hammelburger Apotheke hat Zuckermessgeräte, Teststreifen und Verbandsmaterial gespendet. Die leitende Schwester der „Dispensary Kilimahewa“ war übergücklich. Gerade diese Dinge sind in Tansania sehr teuer und stehen in dem kleinen Hospital oft nur begrenzt zur Verfügung. Das kleine Krankenhaus ist nicht für Operationen eingerichtet, leistet aber täglich Hilfe bei der ambulanten Behandlung von Verletzungen. Zudem hat das Hospital vier Betten für Mütter zur Entbindung. Für die Arbeit des Krankenhauses sind Verbandsmaterial und Desinfektionsmittel willkommene Spenden.

vom Zentralen Afrikaverein besuchte vor wenigen Tagen den Kindergarten, für den der Verein die Patenschaft hat. red/Foto: privat

den. „Aus nicht mehr benötigten Verbandskästen, die uns teilweise von Hammelburger Firmen überlassen wurden, fand der sortierte Inhalt noch eine wichtige Verwendung“, berichtet Tobaben.

Als weitere Leistung wurde ein Platz mit einer Schultafel und ein paar Bänken eingerichtet, an dem einmal die Woche Aufklärung über Krankheiten und Vorbeugung stattfindet. Dabei geht es meist um Probleme wie Malaria, Aids, Augenkrankheiten und die Wichtigkeit von sauberem Wasser. Zudem wurde ein Zimmer mit Zahnarztstuhl installiert, um vielleicht auch auf diesem Gebiet eines Tages zu helfen.

Ein großer Kostenfaktor ist der Transport. Darum braucht es nicht nur Sach-, sondern auch Geldspenden. Flugpassagiere steht nur ein bestimmtes Gewicht für ihr Gepäck zur Verfügung. Was darüber liegt, muss teuer bezahlt werden. Mit finanziellen Zuwendungen kann aber auch vor Ort eingekauft werden, was letztlich günstiger ist, als auch noch den Transport zu finanzieren.

„Wir haben dieses Projekt mit Erfolg gestartet und fühlen uns bestärkt, es mit der Hilfe

vieler weiterer auszubauen“, bekräftigt Uwe Tobaben. Allein in unmittelbarer Umgebung von Kilimahewa gibt es noch drei weitere Kindergärten, die auf eine Initiative des Hammelburger Paters Beda Pavel zurückgehen und sich im Aufbau befinden.

## Infrastruktur profitiert

Von der Hilfe aus der Saalestadt profitiert auch die Infrastruktur des Dorfes. Handwerker erhielten Aufträge, Produkte der ansässigen Bauern wurden gekauft, die Kleider für die Kinder in einer örtlichen Schneiderei genäht. Und wenn eines Tages Arbeiter für einen Anbau oder Renovierung benötigt werden, können die Menschen von Kilimahewa mitwirken. „Auch jede handwerkliche Hilfe aus Deutschland ist ein willkommene Sache“, unterstreicht Tobaben.

Infos und Anfragen per email sind über tobabenuwe@web.de oder scheithauer\_inge@hotmail.com möglich. Das Spendenkonto des Z.A.V.D. ist bei der Raiffeisenbank Hammelburg, Konto-Nr. 49085, BLZ 790 621 06. red/mr



Uwe Tobaben (l.) brachte vor kurzem Hilfsgüter nach Kilimahewa, darunter auch Verbandsmaterial für das Hospital. red/Foto: privat



Geschäftsstelle un

Kissinger Stra

Telefon 0 97 3

Fax 0 97 32/9

E-Mail: redak

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00

Zustell-Service: Te

Mo. - Fr. 7.00

## Blasor

■ **HAMMELBURG.** Unter Leitung von Er... 4. November, eine ö... mie durch. Beginn is... frei. Das hochkarätig... burg auf die Teilnahm... sche Musik in Würzbu... der „Oregosymphon... P. Krams „Choral-Re... bert Hoche und „Na...

## Floh-, Ant

■ **HAMMELBURG.** ber, wieder einen Flo... ger Marktplatz sow... Spielzeug, alte Möbe... allerlei Krimskrams... Markthalle hinter d... nisse der heimische... Hähnchen, Putenfle... nig, Liköre, Schaffel...

## AUS DE

## Feuer an

Größerer Brand

■ **EUERDORF.** Ein... der Bahnhofstraße i... ist gerade noch rech... von einem vorbeifah... Zugführer entdeckt... Durch das schnelle E... der örtlichen Feuerw... te ein größerer Brand... Lagerhalle verhindert...

Der Zugführer ber... gen 20 Uhr eine un... che Rauchentwickl... verständigte die E... trale in Würzburg... danach eintreffende... besatzung der Poli... melburg stellte vor... dass vor der Lager... Holzbank in Bran... war. Bis zum Eint... Feuerwehr aus Eue... suchten die Polize... mit einem Feuerlö...

## Mofafahre

■ **OBERESCHEN** ein 17-jähriger Mof... eschenbach wegen... Straßengraben stürz... kurz hinter der Hair... Bereich des Waldes... litt bei dem Sturz P...